

Verlassen

Verzerrt, verschwommen, verschwunden, verflossen.

Genau wie sie.

Immer dichter brauten sich die dunklen Wolken über der Wasseroberfläche zusammen.

Nichts mehr war zu sehen von dem strahlenden Blau. Es war dem stürmischen Grau gewichen und schien verloren.

Genau wie sie.

Das unruhige, aufgewühlte Meer lag einsam vor mir. Unter mir donnerten die Wellen mit voller Wucht gegen die Felswände und zerbrachen.

Genau wie ich.

Noch vor wenigen Stunden konnte man die Sonne auf dem Meer glitzern sehn' und es war ein regelmäßiges, beruhigendes gluckern zu vernehm'. Doch dies hatte sich rasant in tosende, brodelnde Wellen gewandt'.

Genau wie sie.

Das Meer nur mit sich beschäftigt und keine Notiz von mir nehmend,

Genau wie sie,

Saß ich hier unbemerkt.

Genau wie von ihr.

Unbemerkt als unwichtig befunden, unnötig, verachtenswert.

Das schwarze Schaf. Das Allerletzte.

Meine Lungen füllten sich quälend langsam mit Wasser. Kein Atemzug war mehr möglich. Ums Lebenselixier ringend klammerte ich mich an meine letzten Reserven.

Bis ich kraftlos zu Boden sank.

Vielen vielen herzlichen Dank, hochverehrte Mutter.

Emilia Neuenhagen